

**ADOMAS DANUSEVIČIUS: MAGICAL CAMP (26.7.- 15.8.2018)**

Internationales Künstlerhaus Villa Concordia in Bamberg  
**Geöffnet:** Sa, So & feiertags 11-16 / Mo-Do 8-12 und 13-15 / Fr 8-13 Uhr  
Eintritt frei!

[www.adomasdanusevicius.eu](http://www.adomasdanusevicius.eu)

**Magical Camp  
Magischer Kitsch**

Der Maler [Adomas Danusevičius](http://www.adomasdanusevicius.eu) hat Bamberg mit der Akribie und Ausdauer eines Forschenden unter die Lupe genommen und versucht stets, Vergangenheit mit Gegenwart zu verknüpfen. Um die immensen Risse in der Zeit zu überbrücken, wendet er die Betrachtung der Konzepte von Magie, magischem Realismus, Kunst, Pseudowissenschaften, schwuler und Mainstream-Kultur sowie Kitsch an.

Viele dieser Konzepte sind unter dem Oberbegriff „camp“ zu verbinden, der meist Dinge beschreibt, die als hyper-affektiert und kitschig gelten, dabei aber in ihrer Grundform aus simplen Materialien stammen. Seine Forschungen, in Kohlezeichnung, Malerei und Skulptur gefasst, werden durch seine Eindrücke bereichert, die er durch die Betrachtung der Kunstwerke des Bamberger Barocks und seiner Architektur sowie der Märchen gewinnt, die sich mit den Flüssen und kleinen Rinnsalen rund um den Stadtkern verknüpfen. Die Materialität der Leinwand und Farben versteht er als eine Manifestation der Ideen in der Malerei, eine Feststellung, die den Künstler antreibt. Seine Arbeit wird diese Faszination sichtbar machen, wenn das Banale auf die Höhen scheinbarer Heiligkeit gehoben wird.

*The painter [Adomas Danusevičius](http://www.adomasdanusevicius.eu) has been exploring Bamberg with the intensive diligence and perception of a researcher trying to combine past and present. Bridging immense time gaps he utilizes concepts of magic, magical realism, art, pseudoscience, gay and mainstream culture, kitsch etc. Many of these concepts are connected to the conceptual frame of „camp“, a term used for all things super-hyped and exaggerated even though derived from mostly simple materials. His explorations in charcoal drawings, paintings and sculptures will be informed by the impressions he takes from Bamberg's display of baroque artistry and architecture and fairy tales connected to the rivers and rivulets around the core of the city. The materiality of canvas and paint as a means to manifest ideas in paintings intrigues the artist. His work will show these fascinations with the most banal lifted to the level of mock-sanctity.*

Nora-Eugenie Gomringer  
Direktorin